

Wichtigste bAV-Ausbildung auf Hochschulebene: Absolventen Betriebswirt/-in bAV (FH) genießen hohes Ansehen

Mitte Januar wurden zum 17. Mal die Zertifikate des Studienabschlusses Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) an der Hochschule Koblenz verliehen. Vertreter der Hochschule und des CAMPUS INSTITUT sowie Absolventen betonten die hohe Qualität des Abschlusses und das damit verbundene Experten-Ansehen. Das Studium Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) wurde 2003 vom CAMPUS INSTITUT und der Hochschule Koblenz als Zertifikatsstudium konzipiert. Der Abschluss gilt als wichtigste bAV-Ausbildung auf Hochschulebene in Deutschland. Studienplätze sind begrenzt und begehrt.

Mitte Januar wurden zum 17. Mal die Zertifikate des Studienabschlusses Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) an der Hochschule Koblenz verliehen. Vertreter der Hochschule und des CAMPUS INSTITUT sowie Absolventen betonten die hohe Qualität des Abschlusses und das damit verbundene Experten-Ansehen. Das Studium Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) wurde 2003 vom CAMPUS INSTITUT und der Hochschule Koblenz als Zertifikatsstudium konzipiert. Der Abschluss gilt als wichtigste bAV-Ausbildung auf Hochschulebene in Deutschland. Studienplätze sind begrenzt und begehrt.

Hoher Praxisbezug

Besonderes Augenmerk liegt auf dem direkten Bezug zur Berufspraxis der Studierenden. Als Dozenten werden sowohl Hochschulprofessoren als auch Experten direkt aus der Branche eingesetzt. Thomas Otman, Experte für kongruent rückgedeckte Unterstützungskasse bei der Versorgungseinrichtung Karlsruhe e.V. und frischgebackener Betriebswirt für betriebliche Altersversorgung (FH), bestätigt die Wirksamkeit dieses Konzepts: "Alle Dozenten hatten einen sehr genauen Einblick in die Praxis – dadurch war die Wissensvermittlung überaus konkret und direkt umsetzbar."

bAV-Expertenstatus

Für bAV-Experten ist es wichtig, dass ihre Spezialisierung auf diesem Fachgebiet durch eine unabhängige Qualifikation dokumentiert wird. Dies gilt nicht nur für selbständige Berater, sondern auch und gerade für diejenigen, die innerhalb von Unternehmen aufsteigen und sich positionieren wollen. Thomas Otman erklärt: „Als Betriebswirt für betriebliche Altersversorgung (FH) genieße ich besonderes Ansehen innerhalb des Unternehmens. Bei komplexen fachspezifischen und strategischen Entscheidungsprozessen ist meine Meinung sehr gefragt.“

Wertvolles Netzwerk

Ulrike Hanisch, Vorstand des CAMPUS INSTITUT freute sich in ihrer Ansprache, dass die Profile der Studierenden in den letzten Jahren immer vielfältiger geworden sind: „Mittlerweile decken wir die gesamte Bandbreite an bAVFunktionen in unterschiedlichen Branchen ab“. Dadurch entstehe ein Austausch „auf höchstem Niveau“ schon während der Vorlesungen. „Langfristig entwickelt sich ein einzigartiges Netzwerk aus hochqualifizierten bAV-Experten mit unterschiedlichen Schwerpunkten und aus verschiedenen Branchen. Dieses Netzwerk ist ein unbezahlbarer Mehrwert für unsere Absolventen“, so Ulrike Hanisch. Jährlich finden zwei Alumnitreffen in enger Kooperation mit Unternehmen, Dozenten, der Hochschule und dem CAMPUS INSTITUT statt. So bleibt für die Absolventen das Netzwerk nicht nur lebendig sondern wird ständig erweitert.

Etablierter Abschluss mit besten Perspektiven

Das Studium Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) wird seit 2003 erfolgreich durchgeführt. Zum Start Wintersemester 2013 wird das zehnjährige Jubiläum gefeiert. Wer bei

einem der nächsten Jahrgänge dabei sein möchte, muss sich früh bewerben. „Momentan übersteigt die Nachfrage das Angebot an Studienlätzen, die wir vergeben können. Deshalb ist eine frühzeitige Bewerbung nötig, um sich einen Studienplatz zu sichern“, erklärt Ulrike Hanisch. Absolvent Thomas Otmann ist überzeugt, dass sich seine Investition in das Aufbaustudium gelohnt hat: „Wer langfristig im bAV-Bereich beste Perspektiven sucht, kommt an dem Studium Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) nicht vorbei.“

Der nächste Jahrgang startet im April 2013 an der Fachhochschule Koblenz. Informationen und Bewerbungsunterlagen können im Internet unter www.betriebswirt-bav-fh.de angefordert werden.

bild

Foto: Absolventen, 17. Jahrgang des Studiums Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) an der Fachhochschule Koblenz.

Kontakt:

CAMPUS INSTITUT
Keltenring 11
82041 Oberhaching

Telefon: 089 / 62 83 38 25
E-Mail: info@campus-institut.de
Webseite: www.campus-institut.de

Über das CAMPUS INSTITUT:

Am CAMPUS INSTITUT werden in Zusammenarbeit mit den staatlichen Fachhochschulen Schmalkalden und Koblenz die weiterbildenden Studienprogramme Finanzfachwirt/-in (FH) und Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) angeboten. Mit diesen beiden Hochschulweiterbildungen hat das CAMPUS INSTITUT zwei der hochwertigsten Qualifikationen für die Finanzbranche im deutschsprachigen Raum maßgeblich mitentwickelt. Zudem wird 2012 der Lehrgang zum/r Geprüfte/-n Finanzanlagenfachmann/-frau (IHK) ins Angebot aufgenommen.

logo